Ärmelschal stricken – in einem Stück, Größen S, M, L

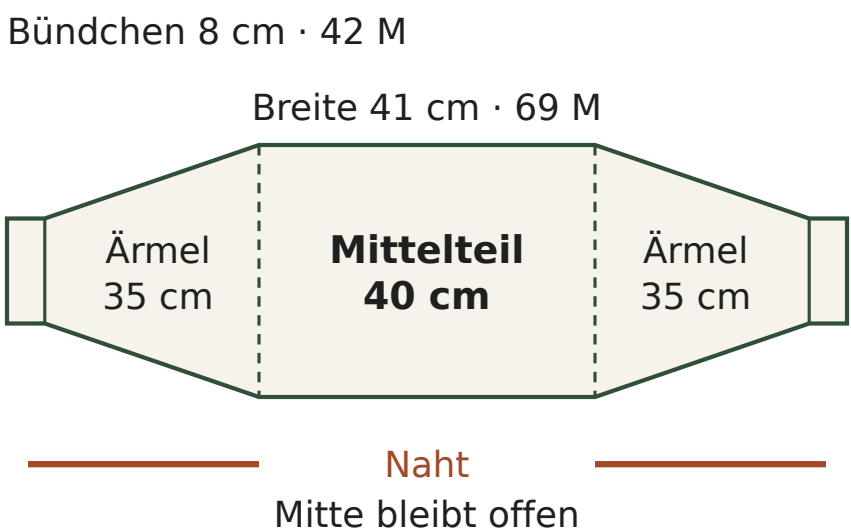
Ein Rechteck in Reihen: Bündchen, Ärmel mit Zunahmen, gerader Mittelteil, Ärmel mit Abnahmen, Bündchen. Beide Enden werden gefaltet und zu Ärmeln genäht, die Mitte bleibt offen. Muster: Perlmuster. Angaben für S (M, L).

– Schwierigkeit: leicht bis mittel. Arbeitszeit (Schätzung, M): rund 22.000 Maschen, etwa 20 bis 30 Stunden.
– Garn: mittelstarke Wolle, ca. 100 m/50 g; S 5, M 6, L 7 Knäuel (Schätzung mit ca. 1 Knäuel Reserve).
– Nadeln 5,5 mm (Perlmuster) und 4,5 mm (Bündchen), Wollnadel, 2 bis 4 Maschenmarkierer.
– Maschenprobe Perlmuster, Nadel 5,5 mm: 17 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Maße

	S	M	L
Oberarmumfang bis	28 cm	33 cm	36 cm
Breite = Ärmelweite oben	36 cm / 61 M	41 cm / 69 M	44 cm / 75 M
Bündchen	38 M	42 M	46 M
Ärmel mit Bündchen	ca. 38 cm	ca. 43 cm	ca. 46 cm
Mittelteil	36 cm	40 cm	44 cm
Gesamtlänge	ca. 111 cm	ca. 126 cm	ca. 135 cm

Spannweite (Handgelenk bis Handgelenk über den Rücken) anders? Nur den Mittelteil ändern: 3 Reihen je Zentimeter.



Schnittskizze Größe M. Rot: Ärmelnaht nach dem Falten.

1. Erster Ärmel

Mit Nadel 4,5 mm 38 (42, 46) M anschlagen. Rippen: Hinreihe 2 re, 2 li, enden mit 2 re; Rückreihe Maschen stricken, wie sie erscheinen. Nach 8 cm auf Nadel 5,5 mm wechseln. Nächste Reihe (Hinreihe = Reihe 1): 1 M in der Mitte zunehmen = 39 (43, 47) M. Perlmuster in jeder Reihe: *1 re, 1 li*, enden mit 1 re.

Ab Reihe 9 in jeder 8. Reihe (immer Hinreihen) nach der ersten und vor der letzten Masche je 1 M aus dem Querfaden zunehmen und ins Muster einbeziehen, 11 (13, 14) Mal = 61 (69, 75) M; letzte Zunahme in Reihe 89 (105, 113). Markierer an beide Ränder.

2. Mittelteil

36 (40, 44) cm gerade im Perlmuster, ca. 108 (120, 132) Reihen. Vorher den ersten Ärmel wiegen: Gewicht x 3,2 = ungefährer Gesamtbedarf.

3. Zweiter Ärmel

Markierer an beide Ränder. In der ersten Hinreihe und danach in jeder 8. Reihe am Anfang nach der ersten Masche 2 M überzogen zusammenstricken, am Ende vor der letzten Masche 2 M zusammenstricken (rechts oder links, wie es das Perlmuster verlangt), 11 (13, 14) Mal = 39 (43, 47) M. 7 Reihen gerade, nächste Reihe 1 M in der Mitte abnehmen, auf Nadel 4,5 mm wechseln, 8 cm Rippen, locker im Rippenmuster abketten.

4. Fertigstellen

Feucht auf Maß spannen und trocknen lassen. Jeden Ärmel der Länge nach falten und mit Matratzenstich vom Bündchen bis zum Markierer nähen. Mittelteil bleibt offen.

Wo es oft hakt

– Perlmuster nach Zunahmen: über einer rechten Masche links stricken, über einer linken rechts; die Maschenzahl muss ungerade sein.
– Langer Mittelteil: alle 30 Reihen (10 cm) einen Markierer einhängen.
– Länge: vor dem zweiten Ärmel anprobieren und den Mittelteil anpassen.

Abhaken

[ ] Maschenprobe 17 M / 30 R erreicht
[ ] ungerade Maschenzahl nach dem Bündchen
[ ] 61 (69, 75) M nach den Zunahmen
[ ] Markierer an beiden Ärmeln
[ ] Zu- und Abnahmen in Hinreihen
[ ] Anprobe vor dem zweiten Ärmel
[ ] zweites Bündchen locker abgekettet
[ ] gespannt vor dem Nähen